

Beleg II "Drehmatrix"
 (Bauingenieurwesen IJ 2005)

Gegeben ist eine Drehung D des \mathbf{R}^3 durch ihren Drehachs-Ortsvektor $d=(d_1, d_2, d_3)^T$ mit $|d|=1$ und ihren Drehwinkel φ . Gesucht ist die Matrix D , die diese Drehung als lineare Abbildung $D:\mathbf{R}^3 \rightarrow \mathbf{R}^3$ beschreibt. Lösen Sie dazu die folgenden Teilaufgaben.

- a) Begründen Sie, dass bei einer (jeden) linearen Abbildung $A:\mathbf{R}^n \rightarrow \mathbf{R}^m$ das Bild der Einheitsvektoren e_i des \mathbf{R}^n die i -ten Spaltenvektoren von A sind.
- b) Folgern Sie aus a), dass bei einer Drehung (des \mathbf{R}^3) die Spaltenvektoren der Drehmatrix D orthonormal sind. Schließen Sie daraus, dass D eine orthogonale Matrix sein muss (das heißt es gilt $D^{-1}=D^T$).
- c) Zerlegen Sie die Matrix D in ihren symmetrischen und schiefsymmetrischen Anteil B und C , also $D=B+C$ (vergl. Ü3, 1.4.4a).
- d) Folgern Sie aus $D \cdot d = D^{-1} \cdot d = d$ die Beziehung $C \cdot d = 0$ (d Drehachsvektor).
- e) Ein beliebiger Vektor r wird gemäß $r = b + c$ mit $b=(r \cdot d) \cdot d$ zerlegt. Interpretieren Sie diese Zerlegung anhand einer Skizze. Wie bezeichnet man üblicherweise den Vektor b ?
- f) Fertigen Sie eine Skizze an, die c , $D \cdot c$ und $D^{-1} \cdot c$ enthält, und heben dort den Drehwinkel φ hervor. Es sei $\delta \cdot c$ die Projektion von $D \cdot c$ auf c . Geben Sie $\delta \cdot c$ als Linearkombination von $D \cdot c$ und $D^{-1} \cdot c$ an und bestätigen $\delta = \cos(\varphi)$.
- g) Leiten Sie aus e) und f) die Beziehung $B \cdot r = \delta \cdot r + (1-\delta) \cdot b$ ab.
- h) Setzen Sie für r nacheinander die Einheitsvektoren e_1, e_2 und e_3 ein und folgern $B e_i = \delta \cdot e_i + (1-\delta) \cdot d_i \cdot d$ ($i=1,2,3$) und daraus

$$B = \delta \cdot \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix} + (1-\delta) \cdot \begin{pmatrix} d_1^2 & d_1 d_2 & d_1 d_3 \\ d_1 d_2 & d_2^2 & d_2 d_3 \\ d_1 d_3 & d_2 d_3 & d_3^2 \end{pmatrix}$$

- i) Setzen Sie aus c), d) und h) das vorläufige Ergebnis zusammen

$$D = \delta \cdot \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix} + (1-\delta) \cdot \begin{pmatrix} d_1^2 & d_1 d_2 & d_1 d_3 \\ d_1 d_2 & d_2^2 & d_2 d_3 \\ d_1 d_3 & d_2 d_3 & d_3^2 \end{pmatrix} + \rho \cdot \begin{pmatrix} 0 & -d_3 & d_2 \\ d_3 & 0 & -d_1 \\ -d_2 & d_1 & 0 \end{pmatrix},$$

wobei ρ eine reelle Zahl ist.

- j) Begründen Sie mit Hilfe der Orthogonalität von D die Beziehung $\rho = \sin(\varphi)$, indem Sie etwa das Skalarprodukt der ersten mit der zweiten Spalte von D ausrechnen.
- k) Zahlenbeispiel: Gegeben sind die drei Drehmatrizen

Variante 1:

Variante 2:

Variante 3:

$$D_1 = 3^{-1} \cdot \begin{pmatrix} 1 & -1+\sqrt{3} & -1-\sqrt{3} \\ -1-\sqrt{3} & 1 & 1-\sqrt{3} \\ -1+\sqrt{3} & 1+\sqrt{3} & 1 \end{pmatrix} \quad D_2 = 4^{-1} \cdot \begin{pmatrix} 2+\sqrt{3} & -2+\sqrt{3} & -\sqrt{2} \\ -2+\sqrt{3} & 2+\sqrt{3} & -\sqrt{2} \\ \sqrt{2} & \sqrt{2} & 2\sqrt{3} \end{pmatrix} \quad D_3 = 18^{-1} \cdot \begin{pmatrix} 10 & 2-18\sqrt{3} & 2+18\sqrt{3} \\ 2+\sqrt{18} & 13 & 4-9\sqrt{3} \\ 2-18\sqrt{3} & 4+9\sqrt{3} & 13 \end{pmatrix}$$

Berechnen Sie die Drehachsen d und die Drehwinkel φ zu den jeweiligen Drehungen.

Belegvarianten gemäß der Anfangsbuchstaben Ihres Familiennamens:

- 1) Variante 1 2) Variante 2 3) Variante 3
 (A – H) (I – O) (P – Z)

Abgabe: **Donnerstag, 6.7.06**